



ansicht nord 1:200

workshopverfahren grenzbachareal in konstanz
erläuterungsbericht

das grundstück des workshopverfahren grenzbachareal in konstanz liegt an der südlichen begrenzung des stadtbereichs schöngarten parkstad. das areal ist geprägt durch mittel- bis hohe höckerartige blickrandbebauungen der 19. jahrhunderthälfte, mit ausladenden balkonen und balkonbrücken. die gesamtstruktur des areals zeichnet sich durch heterogene, lange- und querrechteckige gebäude, die in unterschiedlichen abständen, teilweise durch den wachstum von gebäuden und nach norden und süden geöffneten höfen, geschickte beziehungen zu den gartenanlagen der nördlichen nachbarbebauungen und nach süden zum schöngarten parkstad aufweisen.

dem vorgeschlagenen grundriss analysierend, blickt und atmosphärisch folgend und dieses innovativ weiterentwickelt, zu einer vollständigen und der stadtbauweise angepassten für das grenzbachareal erdacht.

das bestehende eingangsbauteil an der blarenstraße, das direkt anschließende, mit hohen räumlichen und akustischen vorgeländern, kühleren bauwerk, sowie in diesem das daran angelegte gebäude, mit hoch liegendem balkon und untergeschoss, sind prägend und werden erhalten. aus dem primär vorhandenen drei gebäude mit längs- und quergebäuden wird der gesamtansatz als miteinander vernetzte, offene, weiche durch den wachstum von gebäuden und nach norden und süden geöffneten höfen, geschickte beziehungen zu den gartenanlagen der nördlichen nachbarbebauungen und nach süden zum schöngarten parkstad aufweisen.

die neue städtebauliche typologie schließt den gesamtblockrand interpretierend und eröffnet eine neue, von west nach ost laufende, offene anwendung von der blarenstraße zur schullstraße, an welcher das gesamtblockrand und die verschiedenen räume und funktionen offen und lesbar werden. im untergeschoss, dem paradies erdgeschoss, durchgänge, mit darüber liegenden in den obergeschossen verlagerten gemeinschaftsräumen, zeigen nach außen und innen die gesamtblockrand des erdgeschosses, eine offene, flexible, übersichtliche und robusten bauwerksstruktur für verschiedene, auch die bestehenden nutzung.

bestehende nutzung: bauwerke werden, durch die auf das untergeschoss mit mobilitätskonzept getriebenen neuen gebäude, in höhenweise erhöht und ergänzt. im gesamtblockrand von der blarenstraße zu schullstraße und zu den im norden liegenden gartenanlagen zum schöngarten parkstad, entwickeln sich aus dem bestand unterschiedliche gebäudehöhen, von drei- bis sechsgeschossig.

das bauwerk zur der blarenstraße öffnet sich zur stadt, zeigt den durchgang, die feieranlagen der kita und den eingang zur kulturellen verschiedenen vertikal und horizontal in der große anzahl an etagen und wohnen im loft werden im bestand erhalten.

auf der bestehenden "rampe", erschlossen mit rampen und treppen, wird in schließlicher nutzung für vorträge, kino, u.a. bietet eine veranstaltungsort als bühnen, theater, kino, karte und wahlweise direkt angrenzend liegt die zweigeschossige kita mit den großen feieranlagen zur blarenstraße und kleinen terrassen direkt vor den gruppenräumen zum schöngarten parkstad.

zwischen dem gastronomischen bereich und der schullstraße werden in anlage zum bestand weitere flexibel, flexible nutzungen, wie menschenpark, stunden und ein weiteres im erdgeschoss zum bach, offene marktplatz und, in den obergeschossen elektro-, office-, wohn- und so working und living nutzungen entwickelt. die eingänge zur schullstraße öffnet sich zum schöngarten parkstad und bietet ein mobilitätszentrum zum bestehen und neuen verschiebbarer fahrzeuge an.

im grundriss hat nahe der schullstraße werden gemeinschaftsräume und ein spielplatz entwickelt, die eine schließliche fortführung der schönen bestandsanlagen anbieten.

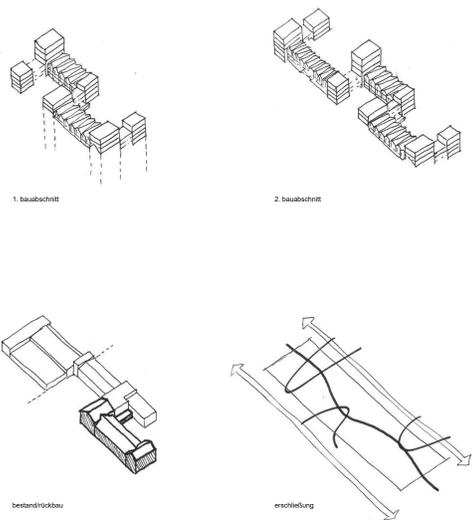
die neue höhenweise wird die der hoch der beiden bauteile, mit zwei getrennten rampen, jeweils für autos und fahrräder, von der bestandsanlage im norden, nach ost- und südlich, erhalten.

in den obergeschossen entsteht sich ein anfang verschiedener nutzungen, gefolgt, die gemeinschaftlich, baugruppen, co living, wohnen im loft und weiteres. in den obergeschossen, wohn- und freizeitanlagen, kinder- und familienfreundlich, generationenübergreifend und weitere werden in den urbanen mitteln der erdgeschoss mit bezug zum erdgeschoss und zu allen funktionen integriert.

die materialität der neuen bauwerke erfolgt durchgehend im gleichen prinzip. erdgeschoss materialien werden in sichtbaren vorgeschlagen, auf denen aus holz konstruierte und belagerte bauwerke aufgesetzt werden. insgesamt soll ein weiches, warmes, mit der atmosphäre industrie- und neuer architektur, differenziert benutzungs, holz und profanmaterialien entstehen.

mit dem vorgeschlagenen konzept wird eine präzise idee für dieses projekt an diesem ort formuliert. durch eine sorgfältige den erbaufortschritt, exakt nachvollziehbare realisation entsteht ein neues den urbanen anpassendes und weiches stadtbauisches und lebens konzept für die bauherren, die nutzer und besucher und die stadt konstanz.

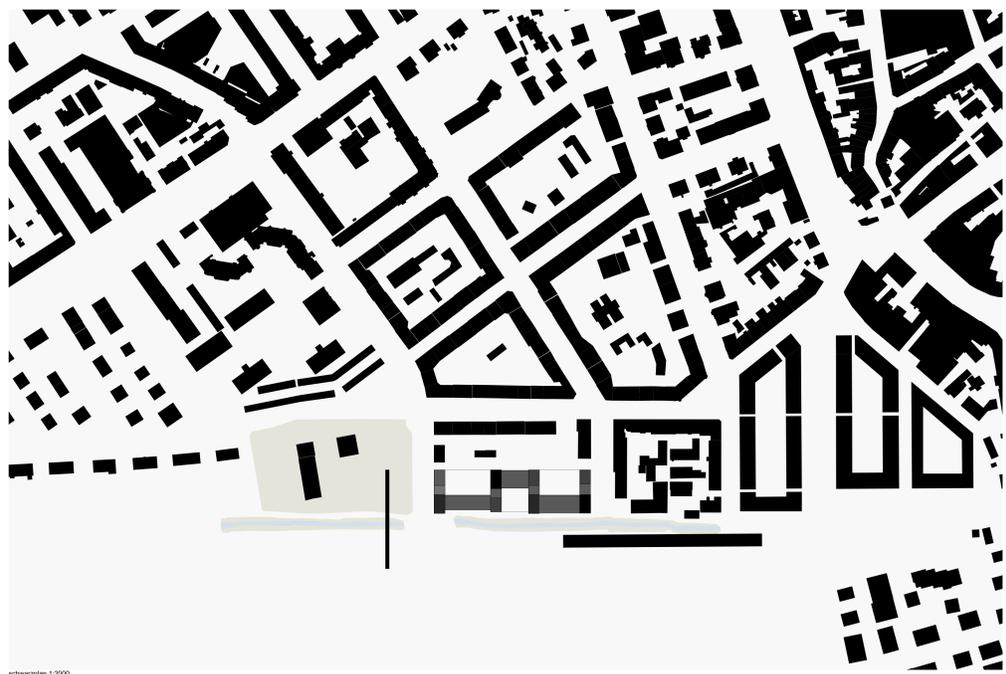
aufgabenlagen:
der grenz- oder auch saubach ist der namensgeber des areals und in verbindung mit dem bach lassen sich vielfältige anlagen herstellen. das geschicht erbe mit der stadtbauischen konfiguration, die als bauliche realität interpretiert wird, als auch andererseits in der freizeitanlage, die weiche schaukeln und schlingen über das gelände legt, archaischen, spielerische und ständertypische überlegen nehmen teil von stad- und geländem auf, auch in der auswahl der gebäude werden stadttypische gebäude der weiche- und archaischen bauweise, holzmaterialien, die wie schwermöbels in den spielerischen, legen, und kiez in oberen köhnungen ermöglichen naturverbundenes spiel, kiez ist auch der grundriss des stadtbereichs, der durch das areal fließt, zonenverbunden und trotzdem wasserdurchlässig wird er als drahten fügen in den aufbauern program.



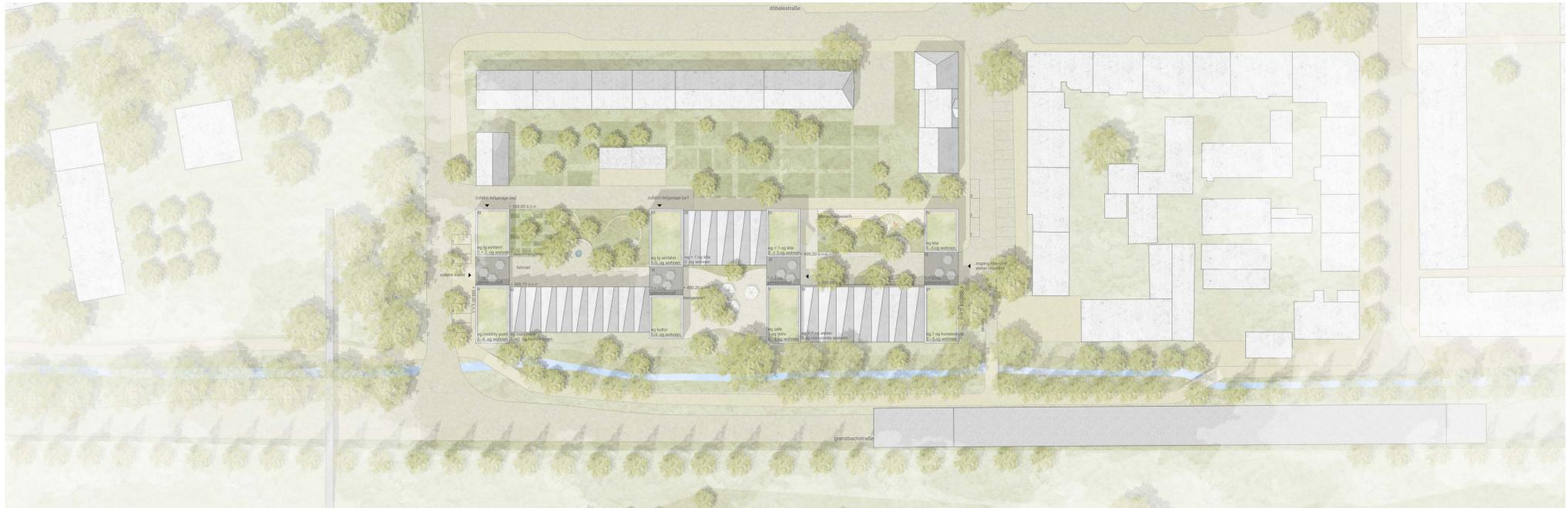
bauberschnitt

erschließung

konzept



schwarzplan 1:2000



lageplan 1:500



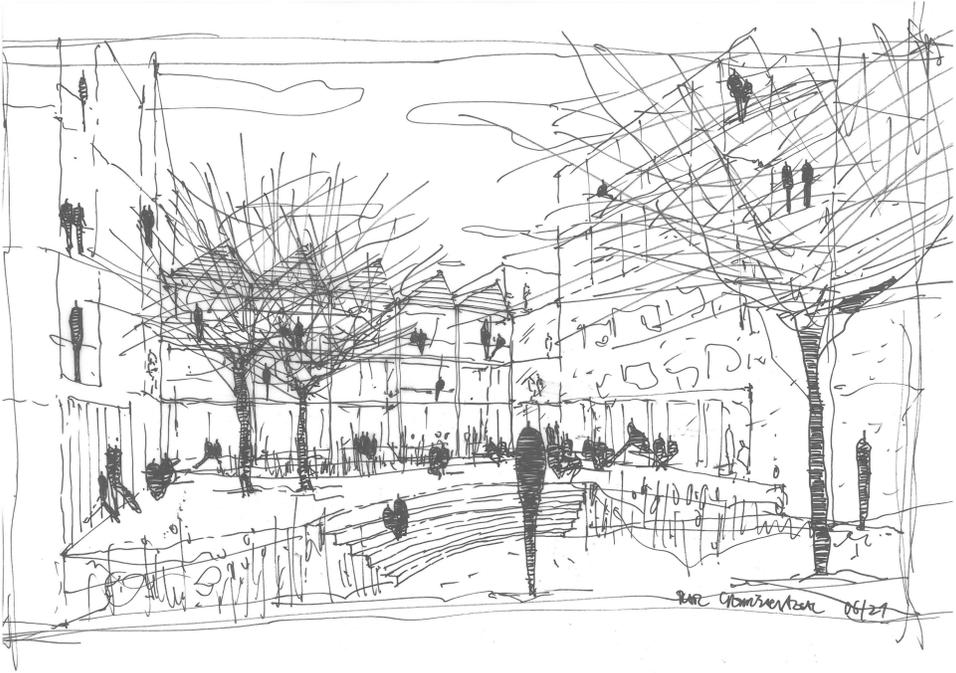
erdgeschoss 1:200



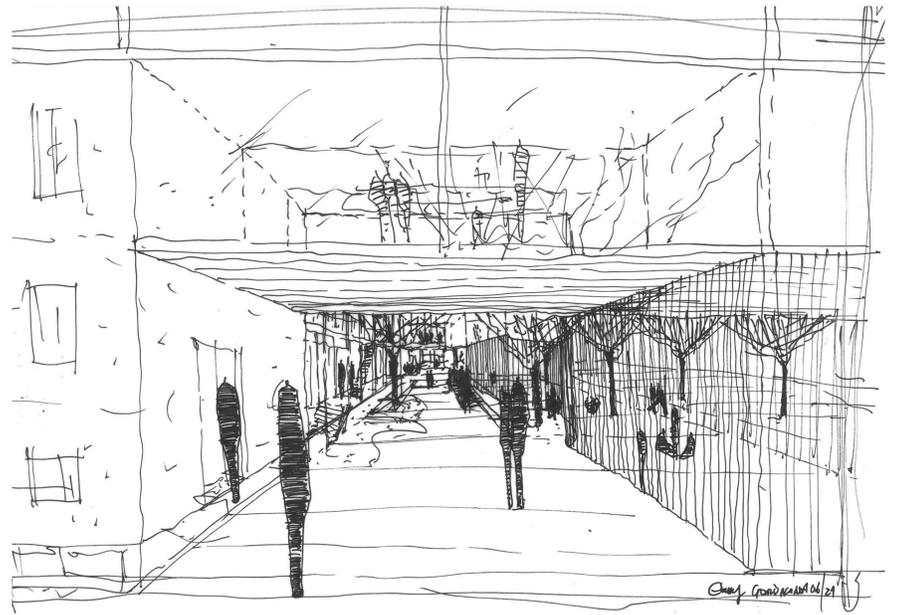
bauberschnitt 1:200



ansicht west 1:200



PARC GRENZBACH 06/21



CHRYZ GRENZBACH 06/21



1.obergeschoss 1:200



2.obergeschoss 1:200



querschnitt 1:200

